

AKTIONÄRSBRIEF

Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre

Als «Pioneering Partner for Peptides» ist Bachem die klare Markführerin auf dem Gebiet der Peptide. Unser Ziel ist es, dank höchster Qualität und Innovation diese Stellung halten und ausbauen zu können. In einem kontinuierlich anspruchsvollen Markt- und Konkurrenzumfeld erreichte Bachem auch im Geschäftsjahr 2019 die angestrebten Wachstumsziele bei Umsatz und Gewinn. Wir investierten an allen unseren Standorten weltweit konsequent in zukünftiges Wachstum und schufen neue Arbeitsplätze.

Das Umsatzwachstum für das gesamte Jahr erreichte 11.0%. Erfreulich entwickelten sich wiederum die Verkäufe bei den Wirkstoffen. Das aus patentierten Substanzen (NCEs) und Generika bestehende Segment wuchs mit rund 10%. 2019 gelang es Bachem erneut, den Betriebsgewinn deutlich zu steigern. Das operative Ergebnis stieg um 13.8% gegenüber dem Vorjahr und die EBIT-Marge erreichte 19.9%. Mit der Unterstützung eines Einmaleffekts aus der Schweizerischen Steuerreform stieg der Reingewinn trotz negativen Währungseinflüssen um 16.1% an.

Als sinnvolle Ergänzung zum Kerngeschäft Peptide konnte Bachem 2019 in dem im Vorjahr erschlossenen, neu bearbeiteten Gebiet der Oligonukleotidwirkstoffe erste Erfolge erzielen. Wir sind zuversichtlich, in den kommenden Jahren ein zur Peptidpipeline vergleichbares Projektportfolio in Oligonukleotiden und damit mittelfristig ein starkes zweites Standbein für die Bachem Gruppe aufbauen zu können.

Auf der Basis der starken Marktstellung und der zunehmenden Nachfrage erwarten der Verwaltungsrat und die Konzernleitung, dass Bachem bereits in den nächsten vier bis fünf Jahren die Umsatzmarke von 500 Mio. CHF übertreffen kann. Dabei liegt die Priorität weiterhin auf dem Gewinnwachstum vor dem Umsatzwachstum. Bis 2021 streben wir eine nachhaltige EBITDA-Marge von 30% an. Die weitere Verbesserung der Ertragsentwicklung wollen wir unter anderem dank Effizienzsteigerungen aus der Umsetzung neuer Digitalisierungs- und Automatisierungsprojekte erzielen. Um das angestrebte Wachstum zu ermöglichen, werden wir in den nächsten fünf Jahren an unseren Standorten rund 300 Mio. CHF investieren, davon mehr als die Hälfte in den weiteren Kapazitätsausbau, sowie zusätzliche Arbeitsplätze schaffen.

Aufgrund der erzielten Resultate, der weiterhin guten Aussichten und der finanziellen Stabilität schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung vor, die Dividende pro Aktie von 2.75 CHF auf 3.00 CHF zu erhöhen.



Dr. Kuno Sommer
Präsident des
Verwaltungsrates



Dr. Thomas Früh
CEO und Vorsitzender
der Konzernleitung



Dr. Kuno Sommer



Dr. Thomas Früh